

Der Kontrabass

Zielgruppe: Kinder ab 6 Jahren, Jugendliche, Erwachsene

Der Kontrabass ist das größte und tiefste Streichinstrument und wird vielseitig eingesetzt: sowohl in klassischen Sinfonieorchestern und Kammermusikensembles, als auch in Jazz- und Bigbands, in der Popmusik und als „Slapbass“ im Rockabilly.

Der/die Kontrabassist/in bildet in jedem Ensemble das rhythmische und harmonische Fundament und ist somit unverzichtbar.

Als Soloinstrument trat der Kontrabass besonders in der Wiener Klassik (ca. 1770-1825) hervor. Es gab unzählige Virtuosen/Virtuosinnen und Komponisten/Komponistinnen, die angeregt waren, für den Kontrabass zu komponieren.

Zum Inhalt des Kontrabassunterrichts gehört sowohl das Streichen mit dem Bogen als auch das Zupfen mit den Fingern (Pizzicato). In der Klassik wird zumeist nach Noten gespielt, im Jazz und in der Popmusik kommt die Improvisation hinzu.

Es gibt Schülerinstrumente in unterschiedlichen Größen, so dass der Einstieg grundsätzlich schon ab der Grundschule möglich ist.

Ein Kontrabass kann gegen eine geringe Gebühr von der Kreismusikschule oder einem/-er Instrumentenbauer/-in geliehen werden. Ein neues Instrument kostet ab ca. 2000€.

Als Bassist/-in bleibt man nie allein.

Bass ist best! ☺

Larissa Raumann

Musikschule des Landkreises Verden

Geschäftsstelle: Marienstraße 8, 27283 Verden

Telefon 04231 15-363, E-Mail: Kreismusikschule@landkreis-verden.de

www.musikschule-verden.de